



# MINISTERIALBLÄTT

## FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

47. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 15. März 1994

Nummer 18

## Inhalt

## I.

**Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBI. NW.) aufgenommen werden.**

Glied.-Nr.	Datum	Titel	Seite
2160	29. 9. 1993	Bek. d. Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe Öffentliche Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe – Bildungswerk e.V. Dortmund – . . . . .	340
2160	29. 9. 1993	Bek. d. Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe Öffentliche Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe – Christopherus-Haus e.V. für Seelenpflegebedürftige – . . . . .	340
2160	15. 12. 1993	Bek. d. Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe Öffentliche Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe – Wellenbrecher e.V. – . . . . .	340
2180	17. 2. 1994	Bek. d. Innenministeriums Verbot des Vereins „Mesopotamien Kulturverein Hagen“ . . . . .	340
770	1. 1. 1994	RdErl. d. Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen der Gewässerunterhaltung . . . . .	340
770	16. 2. 1994	RdErl. d. Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft Zusammenstellung der Bauartzulassungen nach § 19 h Abs. 1 Satz 2 Wasserhaushaltsgesetz . . . . .	340

## II.

**Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBI. NW.) aufgenommen werden.**

Datum	Seite	
<b>Ministerpräsident</b>		
8. 2. 1994	Bek. – Ungültigkeit eines Ausweises für Mitglieder des Konsularkorps . . . . .	350
	Bek. – Honorarkonsulat der Republik Lettland, Düsseldorf . . . . .	350
<b>Innenministerium</b>		
18. 2. 1994	RdErl. – Personenstandswesen; Fortbildungsveranstaltungen in den Regierungsbezirken Arnsberg, Detmold und Münster . . . . .	350
<b>Hinweis</b>		
	Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen Nr. 10 v. 25. 2. 1994 . . . . .	353

2160

## I.

**Öffentliche Anerkennung  
als Träger der freien Jugendhilfe**  
– Bildungswerk e.V. Dortmund –

Bek. d. Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe  
v. 29. 9. 1993 – 50 52 10/82

Als Träger der freien Jugendhilfe wurde nach § 75 Achtes Buch des Sozialgesetzbuches – Kinder- und Jugendhilfe – (SGB VIII) vom 26. 6. 1990 (BGBl. I. S. 1163) in Verbindung mit § 25 des Ersten Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (AG KJHG) vom 12. Dezember 1990 (GV. NW. S. 664)

öffentlich anerkannt:

Bildungswerk e.V.  
Dortmund  
Sitz: Schwerte

– MBl. NW. 1994 S. 340.

2160

**Öffentliche Anerkennung  
als Träger der freien Jugendhilfe**

– Christopherus-Haus e.V. für Seelenpflegebedürftige –

Bek. d. Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe  
v. 29. 9. 1993 – 50 52 10/81

Als Träger der freien Jugendhilfe wurde nach § 75 Achtes Buch des Sozialgesetzbuches – Kinder- und Jugendhilfe – (SGB VIII) vom 26. 6. 1990 (BGBl. I. S. 1163) in Verbindung mit § 25 des Ersten Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (AG KJHG) vom 12. Dezember 1990 (GV. NW. S. 664)

öffentlich anerkannt:

Christopherus-Haus e.V.  
für Seelenpflegebedürftige  
Sitz: Dortmund

– MBl. NW. 1994 S. 340.

2160

**Öffentliche Anerkennung  
als Träger der freien Jugendhilfe**

– Wellenbrecher e.V. –

Bek. d. Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe  
v. 15. 12. 1993 – 50 52 10/83

Als Träger der freien Jugendhilfe wurde nach § 75 Achtes Buch des Sozialgesetzbuches – Kinder- und Jugendhilfe – (SGB VIII) vom 26. 6. 1990 (BGBl. I. S. 1163) in Verbindung mit § 25 des Ersten Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (AG KJHG) vom 12. Dezember 1990 (GV. NW. S. 664)

öffentlich anerkannt:

Wellenbrecher e.V.  
Sitz: Dortmund

– MBl. NW. 1994 S. 340.

2180

**Verbot des Vereins  
„Mesopotamien Kulturverein Hagen“**

Bek. d. Innenministeriums v. 17. 2. 1994 – IV A 3 – 2205

Gemäß § 8 Abs. 2 i.V. mit § 3 Abs. 4 Satz 2 des Vereinsgesetzes vom 5. 8. 1964 (BGBl. I S. 593, zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. 12. 1990 (BGBl. I S. 2809), wird nachstehend der verfügende Teil des vom Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen am 3. 2. 1994 erlassenen Vereinsverbots bekanntgemacht:

## Verfügung

1. Es wird festgestellt, daß der Verein „Mesopotamien Kulturverein Hagen“ eine Ersatzorganisation des durch Verfügung des Bundesministeriums des Innern vom 22. 1. 1993 – IS – 619 314/27 – verbotenen Vereins „Medisches Kultur Zentrum e.V.“, Wittekindstr. 14, 58097 Hagen, ist.
2. Der Verein „Mesopotamien Kulturverein Hagen“ ist verboten. Er wird aufgelöst.
3. Das Vermögen des Vereins „Mesopotamien Kulturverein Hagen“ wird beschlagnahmt und eingezogen.

– MBl. NW. 1994 S. 340.

770

**Richtlinien über die Gewährung  
von Zuwendungen für Maßnahmen  
der Gewässerunterhaltung**

RdErl. d. Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft v. 1. 1. 1994 – IV B 3 – 2211 – 34204

Die Ziffern 4 und 6.1 meines RdErl. v. 1. 8. 1992 (SMBL. NW. 770) erhalten folgende Fassung:

- 4 Zuwendungsvoraussetzungen
  - 4.1 Maßnahmen der Unterhaltung von Fließgewässern dürfen nur gefördert werden, wenn sie
    - 4.1.1 den Anforderungen meiner unter Ziffer 2.3.1 genannten Richtlinie entsprechen,
    - 4.1.2 in einem Verfahren gemäß RdErl. „Naturschutz und Landschaftspflege in wasserwirtschaftlichen Verfahren und bei wasserwirtschaftlichen Maßnahmen“, RdErl. des Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten v. 28. 11. 1984 (SMBL. NW. 791), abgestimmt wurden.
  - 4.2 Die Kosten für die Aufstellung, Fortschreibung und Umsetzung der Konzepte zur naturnahen Entwicklung können nur nach vorheriger Bewilligung durch den Regierungspräsidenten gefördert werden.
- 6.1 Zuständige Behörde sind für
  - 6.1.1 Maßnahmen der Ziffer 2 (außer Ziffer 2.3.1) bei
    - kreisangehörigen Gemeinden der Oberkreisdirektor als untere staatliche Verwaltungsbehörde,
    - Kreisen und kreisfreien Städten sowie Dritten gemäß § 95 Abs. 1 LWG der Regierungspräsident,
    - Wasserverbänden die nach Gesetz oder Satzung zuständige unmittelbare Aufsichtsbehörde. Ist das Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft die Aufsichtsbehörde, tritt an seine Stelle der Regierungspräsident.
  - 6.1.2 Konzepte zur naturnahen Entwicklung der Ziffer 2.3.1 – der Regierungspräsident

– MBl. NW. 1994 S. 340.

770

**Zusammenstellung  
der Bauartzulassungen nach § 19h Abs. 1 Satz 2  
Wasserhaushaltsgesetz**

RdErl. d. Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft v. 16. 2. 1994 – IV B 4 – 9408 – 1

Die Zusammenstellung enthält die bis zum 31. 12. 1993 erteilten im Geltungsbereich des Wasserhaushaltsgesetzes gültigen wasserrechtlichen Bauartzulassungen. Die bis zum 31. 12. 1993 oder früher befristeten Bauartzulassungen sind nicht mehr aufgeführt.

Mit der Änderung der Verordnung über bautechnische Prüfungen (BauPrüfVO) vom 6. Dezember 1984 (GV. NW. S. 774), geändert durch VO vom 15. November 1989 (GV. NW. S. 632) – SGV. NW. 232 – entfällt die Regelung, daß für prüfzeichenpflichtige Anlagenteile eine wasserrechtliche Bauartzulassung das Prüfzeichen ersetzt. Alle prüfzeichenpflichtigen Bauteile dürfen seitdem nur noch verwen-

det oder eingebaut werden, wenn sie ein Prüfzeichen haben. In dieser Zusammenstellung sind daher nur noch die Bauteile aufgeführt, die nicht der Prüfzeichenpflicht unterliegen. Prüfzeichen werden erteilt vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt), Berlin.

Mit Einführung der Technischen Vorschriften „Anforderungen an Auffangwannen aus Stahl mit einem Rauminhalt bis zu 1000 Liter“ v. 7. 5. 1992 (SMBI. NW. 770) und „Anforderungen an Anlagen zum Lagern und Abfüllen brennbarer wassergefährdender Stoffe (Tankstellen)“ v. 21. 9. 1992 (SMBI. NW. 770) gelten die nach diesen Vorschriften gefertigten Auffangwannen und Abfüllflächen von Tankstellen als einfach oder herkömmlich. Sie benötigen keine Bauartzulassung oder Eignungsfeststellung. Die bis dahin erteilten Bauartzulassungen bleiben gültig, werden aber nicht mehr erweitert oder verlängert. Die betreffenden Auffangwannen und Abfüllflächen von Tankstellen sind in der Spalte „Bemerkungen“ kenntlich gemacht.

Für die wasserrechtliche Bauartzulassung ist in Nordrhein-Westfalen das Landesamt für Wasser und Abfall (ab dem 1. 4. 1994: Landesumweltamt, Wallneyer Straße 6, 45133 Essen) zuständig.

Die Bauartzulassungen sind entsprechend dem Typ des Anlagenteils und dessen Aufstellungsart in Gruppen zusammengefaßt. Unter dem Begriff „Bezeichnung“ sind der Markenname und – soweit möglich – Aufbau und Material angegeben.

Maßgebend für die Eignung der Anlagenteile sind neben den in der Zusammenstellung enthaltenen Angaben die Auflagen des jeweiligen Bauartzulassungsbescheides.

Der RdErl. d. Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft v. 25. 9. 1992 (SMBI. NW. 770) wird aufgehoben.

#### Gliederung der Zusammenstellung

- E: Stahlbehälter ≤ 450 l, oberirdisch
- R: Auffangvorrichtungen
- S: Auskleidungen für Auffangräume
- T: Leckageerkennungssysteme
- X: Rohrleitungen
- Y: Sicherheitseinrichtungen für Abfüll- und Umschlaganlagen
- Z: Abfüllflächen

#### Verwendete Abkürzungen in der Zusammenstellung

- |           |                   |
|-----------|-------------------|
| Bez. Reg. | Bezirksregierung  |
| BW        | Baden-Württemberg |

BW-U. Min.	Ministerium für Umwelt Baden-Württemberg
BY	Bayern
DK	Dieselkraftstoff
FS	Sachsen
HB	Bremen
HB SUS	Der Senator für Umweltschutz und Stadtentwicklung, Bremen
HE	Hessen
HMUR	Hessisches Ministerium für Umwelt und Reaktorsicherheit (jetzt HMUB)
LAU LSA	Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt
LWA NRW	Landesamt für Wasser und Abfall NRW
MGÖ	Motoren- und Getriebeöle
MNUSH	Ministerium für Natur, Umwelt und Landesentwicklung Schleswig-Holstein
MU RP	Ministerium für Umwelt Rheinland-Pfalz
NLÖ	Niedersächsisches Landesamt für Ökologie
NLWA	Niedersächsisches Landesamt für Wasser und Abfall (jetzt: NLÖ)
NRW	Nordrhein-Westfalen
NS	Niedersachsen
RP	Rheinland-Pfalz
RP-MUG	Ministerium für Umwelt und Gesundheit Rheinland-Pfalz (jetzt: MU RP)
SH	Schleswig-Holstein
SL	Saarland
SMU FS	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landesentwicklung
StMLU	Bayerisches Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen
TVA	Technische Vorschrift: „Anforderungen an Auffangwannen aus Stahl mit einem Rauminhalt bis zu 1000 Liter“, RdErl. d. Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft NRW v. 7. 5. 1992 (MBI. NW. S. 1672/SMBI. NW. 770)
TVT	Technische Vorschrift: „Anforderungen an Anlagen zum Lagern und Abfüllen brennbarer Stoffe (Tankstellen)“, RdErl. d. Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft NRW v. 21. 9. 1992 (MBI. NW. S. 1672/SMBI. NW. 770)
VK	Vergaserkraftstoff (Ottokraftstoff)
WSG	Wasserschutzgebiet

## E. Stahlbehälter &lt; = 450 l, oberirdisch

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Kubischer Tankcontainer KC 400/330	Umformtechnik Hausach GmbH 77756 Hausach	BW	BW 34-8914.33/17 Umformtechnik vom 12. 3. 1992	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 28. 2. 1997 Aufstellung entsprechend der Festlegung im Bescheid

## R. Auffangvorrichtungen

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Auffangwannen für kubische Tankcontainer	Edelhoff Polytechnik GmbH & Co. 58640 Iserlohn	NRW	LWA NRW – 19 h – 88/1.2.0 vom 26. 5. 1989	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 5. 1997
Auffangwannen für Fässer und kubische Tankcontainer	Brockmann GmbH Anlagenbau 48249 Dülmen	NRW	LWA NRW – 19 h – 89/2.0 vom 30.10. 1989	nichtbrennbare und brennbare Flüssigkeiten gem. DIN 6601	ja	befristet bis 31. 10. 1994, teilweise im Geltungsbereich der TVA
Regalcontainer für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	Hoffmann Industriebau GmbH 32791 Lage	NRW	LWA NRW – 19 h – 89/4.0 vom 9. 11. 1989	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 30. 11. 1994
Regalcontainer (Faßboxen) für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	Hoffmann Industriebau GmbH 32791 Lage	NRW	LWA NRW – 19 h – 89/5.0 vom 9. 11. 1989	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 30. 11. 1994
Regalwannen für Hochlager für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	Hoffmann Industriebau GmbH 32791 Lage	NRW	LWA NRW – 19 h – 89/6.0 vom 9. 11. 1989	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 30. 11. 1994
Auffangwannen, Schildwannen für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	Hoffmann Industriebau GmbH 32791 Lage	NRW	LWA NRW – 19 h – 89/7.0 vom 9. 11. 1989	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 30. 11. 1994, im Geltungsbereich der TVA
Lagerbox mit ausziehbarer Auffangwanne für Fässer und Kleingebinde	Maschinen-Metzger 76199 Karlsruhe	BW	BW-U.Min. vom 22. 12. 1989	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 12. 1994
Auffangräume nach dem „Fresco-System“	Ing.-Gesellschaft Quinting mbH 48163 Münster	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/1.3.0 vom 18. 10. 1993	Technisch reine und verunreinigte wassergefährdende Stoffe und Abfälle	ja	befristet bis 31. 10. 1998
Systempaletten mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	P & D Systemtechnik GmbH 32549 Bad Oeynhausen	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/2.0 vom 12. 2. 1990	nichtbrennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 28. 2. 1995, im Geltungsbereich der TVA
Systemcontainer mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	P & D Systemtechnik GmbH 32549 Bad Oeynhausen	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/3.0 vom 12. 2. 1990 Nachtrag: LWA NRW – 19 h – 90/3.0.1 vom 21. 2. 1992	nichtbrennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 28. 2. 1995
Auffangwanne als fest verbundenes Bauteil des dk-Gefahrstofflagers für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	LK-Bauelemente GmbH & Co. KG 44536 Lünen	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/4.0 vom 12. 2. 1990	nichtbrennbare und brennbare Flüssigkeiten gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 28. 2. 1995

## R. Auffangvorrichtungen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Systempaletten (Faßboxen) mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	P & D Systemtechnik GmbH 32549 Bad Oeynhausen	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/5.0 vom 19. 3. 1990	nichtbrennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 31. 3. 1995
Auffangwannen für Kleingebinde, Fässer und Tankcontainer	A. Bittner GmbH 85410 Haag/Amper	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 19. 4. 1990	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 3. 1995, teilweise im Geltungsbereich der TVA
Faßregale mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und Tankcontainer	A. Bittner GmbH 85410 Haag/Amper	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 19. 4. 1990	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 3. 1995
„multisafe-Regal“ mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	Thyssen Umformtechnik GmbH Werk Langschede 58730 Fröndenberg	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/6.0 vom 22. 5. 1990 Nachtrag: LWA NRW – 19 h – 90/6.1 vom 17. 4. 1991	nichtbrennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 31. 5. 1995
Auffangwannen für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	AquaproTECT-Vertriebsgesellschaft für umweltbewußte Lagertechnik mbH 59581 Warstein	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/7.0 vom 19. 7. 1990	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 7. 1995, im Geltungsbereich der TVA
Regalcontainer mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	AquaproTECT-Vertriebsgesellschaft für umweltbewußte Lagertechnik mbH 59581 Warstein	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/8.0 vom 19. 7. 1990	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 7. 1995
Faßboxen mit Auffangwanne für Kleingebinde und Fässer	AquaproTECT-Vertriebsgesellschaft für umweltbewußte Lagertechnik mbH 59581 Warstein	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/9.0 vom 19. 7. 1990	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 7. 1995
Regalwannen für Kleingebinde und Fässer	AquaproTECT-Vertriebsgesellschaft für umweltbewußte Lagertechnik mbH 59581 Warstein	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/10.0 vom 19. 7. 1990	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 7. 1995
Systempaletten mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	P & D Systemtechnik GmbH 32549 Bad Oeynhausen	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/15.0 vom 13. 9. 1990	nichtbrennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 30. 9. 1995, teilweise im Geltungsbereich der TVA
Auffangwanne für Tankcontainer (ASF)	Gebr. Otto KG 57223 Kreuztal	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/16.0 vom 16. 11. 1990	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 30. 11. 1995, im Geltungsbereich der TVA
Lagermodul-System mit Auffangwanne	Schering AG 38304 Wolfenbüttel	NS	NLWA – 19 h – 90/1 vom 14. 12. 1990 Nachträge: NLÖ – 19 h – 90/1.1 vom 29. 12. 1992 NLÖ – 19 h – 90/1.2 vom 12. 8. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 12. 1995

## R. Auffangvorrichtungen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
System-Regalwannen für Kleingebinde und Fässer	P & D Systemtechnik GmbH 32549 Bad Oeynhausen	NRW	LWA NRW - 19 h - 91/1.0 vom 15. 1. 1991	nichtbrennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 31. 1. 1996
Regalcontainer für kubische Tankcontainer	Hoffmann Industriebau GmbH 32791 Lage	NRW	LWA NRW - 19 h - 91/2.0 vom 19. 2. 1991	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 29. 2. 1996
Auffangwannen für Kleingebinde, Fässer und Tankcontainer	Hilker GmbH 32369 Rahden	NRW	LWA NRW - 19 h - 91/4.0 vom 17. 4. 1991	nichtbrennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 30. 4. 1996, teilweise im Geltungsbereich der TVA
Lager- und Transportpaletten (Auffangwannen) für Kleingebinde, Fässer und Tankcontainer	W. Meiller Fabrik für Hebe-, Lager- und Umwelttechnik 57392 Schmallenberg	NRW	LWA NRW - 19 h - 91/5.0 vom 17. 4. 1991	nichtbrennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 30. 4. 1996, im Geltungsbereich der TVA
Faß-Stapelpaletten mit Auffangwanne für Fässer	W. Meiller Fabrik für Hebe-, Lager- und Umwelttechnik 57392 Schmallenberg	NRW	LWA NRW - 19 h - 91/6.0 vom 17. 4. 1991	nichtbrennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 30. 4. 1996
Faßregale mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und Tankcontainer	W. Meiller Fabrik für Hebe-, Lager- und Umwelttechnik 57392 Schmallenberg	NRW	LWA NRW - 19 h - 91/7.1.0 vom 11. 2. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 28. 2. 1998
Faß-Kipper mit Auffangwanne für ein Faß	W. Meiller Fabrik für Hebe-, Lager- und Umwelttechnik 57392 Schmallenberg	NRW	LWA NRW - 19 h - 91/8.0 vom 17. 4. 1991	nichtbrennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 30. 4. 1996, im Geltungsbereich der TVA
Beton-Regal-Container mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und Tankcontainer	Aquaproject-Vertriebsgesellschaft für umweltbewußte Lagertechnik mbH 59581 Warstein	NRW	LWA NRW - 19 h - 91/9.0 vom 3. 9. 1991 Nachtrag: LWA NRW - 19 h - 91/9.0.1 vom 26. 5. 1992	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 30. 9. 1996
Lagersysteme mit Auffangwanne für Kleingebinde und Fässer	LSB Oschersleben GmbH 39387 Oschersleben	LSA	LAU LSA - 19 h - 91/1.0 vom 10. 9. 1991	nichtbrennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 30. 9. 1996, teilweise im Geltungsbereich der TVA
Systemcontainer mit Safe-System und integrierter Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und Tankcontainer	P & D Systemtechnik GmbH 32549 Bad Oeynhausen	NRW	LWA NRW - 19 h - 91/10.0 vom 9. 12. 1991	nichtbrennbare und brennbare Flüssigkeiten gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 31. 12. 1996
Systempalette mit Auffangwanne Typ ASD für ein Faß	Rietbergwerke GmbH & Co. KG 33397 Rietberg	NRW	LWA NRW - 19 h - 91/11.0 vom 9. 12. 1991	1,1,1, Trichlor- u. Perchlор- ethylen, Methylenechlorid	ja	befristet bis 31. 12. 1996, im Geltungsbereich der TVA

## R. Auffangvorrichtungen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Systempalette mit Auffangwanne Typ RCN für ein Faß	Rietbergwerke GmbH & Co. KG 33397 Rietberg	NRW	LWA NRW – 19 h – 91/12.0 vom 9. 12. 1991	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 12. 1996, im Geltungsbereich der TVA
EMESTA-Container-Stellplatz mit integrierter Auffangwanne für Absetzcontainer	E.I.T. Engineering & Industry Trading GmbH 53773 Hennef/Sieg	NRW	LWA NRW – 19 h – 91/13.1.0 vom 29. 12. 1993	Stanzschrott und Späne, die bohremulsion- und bohrölbehaftet sind, und ölbehaftete Betriebsmittel	ja	befristet bis 31. 12. 1998
Auffangwannen in offener und geschlossener Bauweise für Fässer, Kleingebinde und Tankcontainer	Bauer GmbH 46354 Südlohn	NRW	LWA NRW – 19 h – 92/1.0.0 vom 21. 1. 1992	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 1. 1997, teilweise im Geltungsbereich der TVA
Auffangwannen für Fässer und Kleingebinde	Burger Umwelttechnik 66121 Saarbrücken	SL	SL – 19 h – 92/1/1 vom 19. 2. 1992	nichtbrennbare und brennbare Flüssigkeiten gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 31. 1. 1997, im Geltungsbereich der TVA
Auffangwannen für Kleingebinde, Fässer und Tankcontainer	L + K Köthen Industrie- u. Bau-technik GmbH 06366 Köthen	LSA	LAU LSA – 19 h – 92/1.0 vom 28. 4. 1992 Nachtrag: LAU LSA – 19 h – 92/1.1 vom 7. 4. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 30. 4. 1997, teilweise im Geltungsbereich der TVA
Lager-Systeme mit Auffangwanne für Fässer, Kleingebinde und Tankcontainer	Maschinenbau- und Plastverarbeitung GmbH 06526 Sangerhausen	LSA	LAU LSA – 19 h – 92/2.0 vom 30. 3. 1992	nichtbrennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 30. 4. 1997, teilweise im Geltungsbereich der TVA
Faßregale mit Auffangwanne	Bito-Lagertechnik RP Bittmann GmbH 55590 Meisenheim		MURP – 19 h – 92/2.0 vom 16. 6. 1992	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 30. 6. 1997
Container-Stellplatz mit Auffangwanne für Absetzcontainer	Schneider Werk St. Wendel GmbH & Co. KG 66606 St. Wendel	SL	SL – 19 h – 92/2/2 vom 23. 6. 1992	Stanzschrott und Späne, die bohremulsion- oder bohrölbehaftet sind	ja	befristet bis 30. 4. 1997
„Safe-Tanks“ mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und Tankcontainer	Säbu GmbH 51597 Morsbach	NRW	LWA NRW – 19 h – 92/3.0.0 vom 6. 7. 1992 Nachtrag: LWA NRW – 19 h – 92/3.0.1 vom 22. 12. 1992	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 7. 1997
Auffangwannen (> 1000 l) für Kleingebinde, Fässer und Tankcontainer	Thyssen Industrie Umformtechnik GmbH Werk Langschede 58730 Fröndenberg	NRW	LWA NRW – 19 h – 92/4.0.0 vom 20. 7. 1992 Nachtrag: LWA NRW – 19 h – 92/4.0.1 vom 7. 1. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 7. 1997
Lagersysteme mit Auffangwanne für Fässer und Kleingebinde	Metallverarbeitung, Stahl- und Anlagenbau GmbH 01616 Strehla	FS	SMU FS – 19 h – 92/01 vom 29. 7. 1992	nichtbrennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 31. 12. 1994
Regalcontainer mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und Tankcontainer	Hilker GmbH 32369 Rahden	NRW	LWA NRW – 19 h – 92/5.0.0 vom 17. 9. 1992	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 30. 9. 1997

## R. Auffangvorrichtungen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Wasserschutz-Fachcontainer mit Auffangwanne	L + K Köthen Industrie- u. Bau-technik GmbH 06366 Köthen	LSA	LAU LSA – 19 h – 92/3.0 vom 14. 10. 1992 Nachtrag: LAU LSA – 19 h – 92/3.1 vom 21. 6. 1993	nichtbrennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 30. 11. 1997
Auffangwannen	Umwelttechnik und Engineering Königshütte (vorm.: Fritz Schmidt) 38875 Königshütte	LSA	LAU LSA – 19 h – 92/4.0 vom 23. 11. 1992 Nachtrag: LAU LSA – 19 h – 92/4.1 vom 26. 4. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 1. 1. 1998
Auffangwannen	LSB Stahlbau Oschersleben GmbH & Co. KG 39387 Oschersleben	LSA	LAU LSA – 19 h – 92/5.0 vom 3. 12. 1992	nichtbrennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 1. 1. 1998
Faßcontainer mit Auffangwanne für Kleingesinde, Fässer und Tankcontainer	Lagertechnik U. Müller 57392 Schmallenberg	NRW	LWA NRW – 19 h – 93/1.0.0 vom 14. 1. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 1. 1998
Sammelcontainer mit Auffangwanne für Kleingesinde, Fässer und Tankcontainer	Schönmackers Umweltdienste Sonderabfall Dienstleistung GmbH & Co. 47906 Kempen	NRW	LWA NRW – 19 h – 93/3.0.0 vom 11. 2. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 28. 2. 1998
Auffangwanne	LSB Stahlbau Oschersleben GmbH & Co. KG 39387 Oschersleben	LSA	LAU LSA – 19 h – 93/1.0 vom 11. 2. 1993 Nachtrag: LAU LSA – 19 h – 93/1.1 vom 30. 3. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 1. 3. 1993
„Feuer-Safe und Feuerklause“ mit Auffangwanne für Kleingesinde, Fässer und Tankcontainer	Hering-Bau Produkt- und Sanitärtechnik GmbH 57299 Burbach	NRW	LWA NRW – 19 h – 93/4.1.0 vom 9. 11. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 30. 11. 1998
Gefahrstofflager für Kleingesinde, Fässer und Tankcontainer	Hering-Bau Produkt- und Sanitärtechnik GmbH 57299 Burbach	NRW	LWA NRW – 19 h – 93/5.1.0 vom 9. 11. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 30. 11. 1998
Gefahrstofflager dk 04 mit Auffangwanne für Kleingesinde, Fässer und Tankcontainer	Düperthal GmbH 51709 Marienheide	NRW	LWA NRW – 19 h – 93/6.0.0 vom 15. 3.. 1993 Nachtrag: LWA NRW – 19 h – 93/6.0.1 vom 20. 10. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 3. 1998
Gefahrstoff-Tresor mit Auffangwanne für Kleingesinde, Fässer und Tankcontainer	GfS Gesellschaft für Sicherheitstechnik im Umweltschutz mbH 44265 Dortmund	NRW	LWA NRW – 19 h – 93/7.1.0 vom 22. 10. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 10. 1998
Auffangwanne für Fässer	Wilhelm E. H. Biesterfeld 94351 Feldkirchen	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 24. 3. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 3. 1998, im Geltungsbereich der TVA
Auffangwanne	LSB Stahlbau Oschersleben GmbH & Co. KG 39387 Oschersleben	LSA	LAU LSA – 19 h – 93/2.0 vom 30. 3. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 1. 4. 1998

## R. Auffangvorrichtungen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Systemcontainer mit Auffangwanne für Kleingebinde und Fässer	Sendenhorster Maschinenfabrik GmbH 48324 Sendenhorst	NRW	LWA NRW – 19 h – 93/8.0.0 vom 24. 6. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 30. 6. 1998
Sicherheitslagerhäuser mit Auffangwanne	L + K Köthen Industrie- u. Bau-technik GmbH 06366 Köthen	LSA	LAU LSA – 19 h – 93/4.0 vom 6. 7. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 1. 7. 1998
Auffangwanne	L + K Köthen Industrie- u. Bau-technik GmbH 06366 Köthen	LSA	LAU LSA – 19 h – 93/5.0 vom 23. 9. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 1. 10. 1998
Gefahrstofflager dk 18/100 mit Auffangwanne	Düperthal GmbH 51709 Marienheide	NRW	LWA NRW – 19 h – 93/9.0.0 vom 20. 10. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 10. 1998
Modul-Container mit Auffangwanne	P & D System-technik GmbH 32549 Bad Oeynhausen	NRW	LWA NRW – 19 h – 93/10.0.0 vom 20. 10. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 10. 1998
Auffangräume nach dem „Heitkamp-Sicherheitsdichtsystem“	E. Heitkamp GmbH 65719 Hofheim	HE	HMUB vom 23. 11. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 1. 12. 1998
Container-Stellplatz mit Auffangwanne	R & Th. Blass GmbH 66265 Heusweiler	SL	SL – 19 h – 93/1 vom 14. 12. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 12. 1998
Faßlager mit Auffangwanne	Stelcon AG 45131 Essen	NRW	LWA NRW – 19 h – 93/12.0.0 vom 29. 12. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid	ja	befristet bis 31. 12. 1998

## S. Auskleidungen für Auffangräume

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Beka-plast-PE-Auskleidung für Auffangräume	Steuler-Industrie- werke GmbH 56203 Höhr-Grenzhausen	RP	RP-MUG vom 21. 2. 1989 Nachtrag vom 21. 4. 1993	Ammoniak		befristet bis 28. 2. 1998
Edelstahlauskleidung für Auffangräume	E.S.T. Edelstahl- Schweiß-Technik GmbH 53129 Bonn	NRW	LWA NRW – 19 h – 91/3.9 vom 28. 3. 1991	entsprechend der Festlegung im Bescheid		befristet bis 31. 3. 1996
Lecküberwachter Sicherheitsboden „System Mögel“	Karl Ludmann GmbH & Co. KG 70499 Stuttgart	BW	BW-U. Min. BW 34-8914.33/16 Ludmann vom 25. 7. 1991	entsprechend der Festlegung im Bescheid		befristet bis 24. 7. 1996
Lecküberwachter Sicherheitsboden „System Mögel“	Hilgers AG 56598 Rheinbrohl	RP	MU RP BW 34-8914.33/ Hilgers vom 30. 7. 1991	entsprechend der Festlegung im Bescheid		befristet bis 1. 8. 1996
Edelstahlauskleidung für Auffangräume	Mark-Tainer GmbH – Niederlassung Köln – 50996 Köln	NRW	LWA NRW – 19 h – 93/2.0.0 vom 27. 1. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid		befristet bis 31. 1. 1998

## T. Leckageerkennungssysteme

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Leckageerkennungssystem „LEOS“	Siemens AG – UB KWU – 91050 Erlangen	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 8. 11. 1989	entsprechend der Festlegung im Bescheid		befristet bis 30. 11. 1994
Leckagesensoren FDB, FDB/A, FDB/E, FDB/F, FDB/S	W. L. Gore & Associates GmbH 91785 Pleinfeld	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 12. 4. 1990	entsprechend der Festlegung im Bescheid		befristet bis 30. 4. 1995
Leckageerkennungssystem	Jola Spezialschalter K. Mattil & Co. 67466 Lambrecht	RP	MU RP vom 16. 12. 1991 Nachtrag: MU RP – 19 h – 93/2.0.1 vom 21. 4. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid		befristet bis 31. 12. 1996
Leckageerkennungssystem „LeaCom“	Hagenuk GmbH 24220 Flintbek	SH	MNUSH vom 14. 9. 1992	entsprechend der Festlegung im Bescheid		befristet bis 31. 10. 1997
Leckageerkennungssystem mit Leckagesensoren DGD 020 DGD 030, DGD 300 und Anzeigegerät ODC 010, ODC 020, ODC 010/L, ODC 020/L, OLL 020, OLC 010, OLC 020	W. L. Gore & Associates GmbH 91785 Pleinfeld	BY	StMLU vom 9. 8. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid		befristet bis 31. 7. 1998
Leckwarn- und Ortungssystem Trace Tek 1000 Trace Tek 3000	Raychem GmbH 85521 Ottobrunn	BY	StMLU vom 13. 9. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid		befristet bis 30. 9. 1998

## X. Rohrleitungen, Schläuche

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Flexwell-Sicherheitsrohr	Kabelmetall elektro GmbH – Rohrsysteme und Wärmetechnik – 30179 Hannover	NS	Bez.-Reg. Hannover vom 1. 7. 1980	VbF-Flüssigkeiten	ja	

## Y. Sicherheitseinrichtungen für Abfüll- und Umschlaganlagen

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Flanschüberwachungs- und Sicherheitssystem für Schlauchleitungen Sicherheits-System S 10	Schwelm Anlagen + Apparate GmbH 58332 Schwelm	NRW	LWA NRW – 19 h – 88/2.2.0 vom 31. 8. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid		befristet bis 31. 8. 1998
Emco-Schlauch- sicherungssystem Typ B 0031	Emco Wheaton GmbH 35274 Kirchhain	HE	HMUR vom 2. 4. 1984 Nachtrag vom 16. 3. 1989	entzündbare Stoffe der Klasse IIIa nach Rn 6301		befristet bis 31. 3. 1994
Sicherheitssystem für Gelenkrohr-Schiffs- verlader	Schwelm Anlagen + Apparate GmbH 58332 Schwelm	NRW	LWA NRW – 19 h – 89/1.0 vom 21. 3. 1989 Nachtrag: LWA NRW – 19 h – 89/1.0.1 vom 29. 12. 1993	brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklassen A I, A II und B		befristet bis 30. 4. 1999
ARTA-Vollschauch- Trockenkopplung „ASK“ und Nottrennsicherung „NTS-S2“	ARTA GmbH 65582 Diez/Lahn	RP	MU RP – 19 h – 93/1.0 vom 3. 6. 1993	entsprechend der Festlegung im Bescheid		befristet bis 31. 3. 1997
VAL-Auffang- vorrichtung zum nachträglichen Einbau in Domschächte	HSB Umwelttechnik GmbH 58675 Hemer	NRW	LWA NRW – 19 h – 93/11.0.0 vom 22. 10. 1993	VK, DK		befristet bis 31. 10. 1998

## Z. Abfüllflächen

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Abfüllflächen von Tankstellen nach dem „SABA-UWS-System“	SABA GmbH & Co. KG 46395 Bocholt i.W.	NRW	LWA NRW – 19 h – 91/14.0 vom 19. 12. 1991	VK, DK, MGÖ		befristet bis 31. 12. 1996, im Geltungsbereich der TVT
Abfüllflächen von Tankstellen nach dem „System-Stewing“	Stewing Verwaltungsgesellschaft mbH 46282 Dorsten	NRW	LWA NRW – 19 h – 92/2.0.0 vom 7. 5. 1992	VK, DK, MGÖ		befristet bis 31. 5. 1997, im Geltungsbereich der TVT
Abfüllflächen von Tankstellen nach dem „System VEGTO“	SF-Vollverbund- stein Kooperation GmbH 28717 Bremen	HB	SUS – 19 h – 93/1.0 vom 24. 2. 1993	VK, DK, MGÖ		befristet bis 31. 3. 1998, im Geltungsbereich der TVT
Abfüllflächen von Tankstellen	Stelcon AG – Werk Winsen – 21423 Winsen a. d. Luhe	NS	NLÖ – 19 h – 93/2 vom 31. 8. 1993	VK, DK, MGÖ		befristet bis 15. 9. 1998, im Geltungsbereich der TVT

## II.

**Ministerpräsident****Ungültigkeit eines Ausweises  
für Mitglieder des Konsularkorps**

Bek. d. Ministerpräsidenten v. 8. 2. 1994 – II B 6 – 417 – 42

Der von dem Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen am 10. 8. 1993 ausgestellte und bis zum 10. 8. 1996 gültige Ausweis für Mitglieder des Konsularkorps Nr. 5846 von Frau Anne-Marie Humphrey, Ehefrau des Konsuls Desmond Keith Humphrey, Kgl. Britisches Generalkonsulat Düsseldorf, ist in Verlust geraten. Der Ausweis wird hiermit für ungültig erklärt.

– MBl. NW. 1994 S. 350.

**Honorarkonsulat der Republik Lettland,  
Düsseldorf**

Bek. d. Ministerpräsidenten v. 16. 2. 1994 –  
II B 6 – 4312 – 1

Die Bundesregierung hat der Errichtung einer honorarkonsularischen Vertretung der Republik Lettland in Düsseldorf zugestimmt und Herrn Prof. Dr. Ing. habil. Bruno Braun am 31. Januar 1994 das Exequatur als Leiter dieser Vertretung im Range eines Honorarkonsuls erteilt. Der Konsularbezirk umfaßt das Land Nordrhein-Westfalen.

Anschrift: 40470 Düsseldorf, Vogelsanger Weg 6  
Telefon: 6354271  
Telefax: 6354277  
Sprechzeit: Mo.–Fr. 10.00–12.00 und 14.00–16.00 Uhr.

– MBl. NW. 1994 S. 350.

**Innenministerium****Personenstandswesen****Fortbildungsveranstaltungen in den Regierungsbezirken  
Arnsberg, Detmold und Münster**

RdErl. d. Innenministeriums v. 18. 2. 1994 –  
I A 3/14–66.12

Für die Standesbeamten, die Sachbearbeiter im Standesamt und die im Personenstandswesen tätigen Beamten und Angestellten der Kreise und kreisfreien Städte in den Regierungsbezirken Arnsberg, Detmold und Münster werden im Jahre 1994 vom Fachverband der Standesbeamten Westfalen-Lippe Fortbildungsveranstaltungen nach nachstehendem Plan durchgeführt.

Es wird darauf hingewiesen, daß die Beamten gemäß § 48 Abs. 1 der Laufbahnverordnung verpflichtet sind, sich fortzubilden, damit sie den steigenden Anforderungen ihres Amtes gewachsen sind. Die im Personenstandswesen tätigen Bediensteten sollten daher von dieser Fortbildungsmöglichkeit Gebrauch machen. Um dies unter Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes allen Bediensteten zu ermöglichen, kann auch eine Fortbildungsveranstaltung in einem Nachbarkreis besucht werden.

Da die Teilnahme an diesen Veranstaltungen im dienstlichen Interesse liegt, werden die Gemeinden und Kreise gebeten, die Standesbeamten sowie auch die im Personenstandswesen tätigen Bediensteten regelmäßig zu diesen Schulungen zu entsenden (vgl. auch § 85 Satz 2 Halbsatz 2 des Landesbeamten gesetzes). Die durch die Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen entstehenden Kosten werden vom Dienstherrn getragen.

Ich würde es begrüßen, wenn die Oberkreisdirektoren bzw. Oberstadtdirektoren als Leiter der Aufsichtsbehörden der Standesbeamten die Fortbildungsveranstaltungen bei der Eröffnung oder zu einem anderen geeigneten Zeitpunkt durch einen von ihnen bestimmten Vertreter aufsuchen ließen. Auch die Regierungspräsidenten werden gebeten, den Fortbildungsveranstaltungen, z.B. durch gelegentliche Teilnahme des zuständigen Dezernenten, ihre Aufmerksamkeit zu widmen.

Für die Fortbildungsveranstaltungen im Frühjahr und im Herbst 1994 sind folgende Themen vorgesehen:

- 1 Die Namensführung nach dem FamNamRG
  - 1.1 Namensbildung bei und nach der Eheschließung
  - 1.2 Namenserklärungen und Widerruf
  - 1.3 Wiederannahme eines früheren Namens
  - 1.4 Name der Kinder
  - 1.5 Übergangsregelungen für Ehegatten und Kinder
  - 1.6 Name und Kollisionsrecht
- 2 Neue gesetzliche Bestimmungen, Erlasse pp.
- 3 Aktuelle Gerichtsentscheidungen
- 4 Fragen aus der Praxis für die Praxis

Die Teilnehmer werden gebeten, Einzelfragen den Fachberatern möglichst bereits zwei Wochen vor der Tagung mitzuteilen.

**Anlage**

**Termine  
für die Aus- und Fortbildungsveranstaltungen 1994**

Städte und Kreise	Datum	Tagungsort und -stätte
<b>I. Frühjahr</b>		
<b>Regierungsbezirk Arnsberg</b>		
Kreisfreie Städte	8. 3. 1994	44137 Dortmund Südwall 2-4 Stadthaus Sitzungssaal I
Ennepe-Ruhr-Kreis	10. 3. 1994	58332 Schwelm Hauptstraße 92 Kreisgebäude Sitzungssaal 166
Hochsauerlandkreis	15. 3. 1994	59964 Medebach Rathaus Sitzungssaal
Märkischer Kreis	16. 3. 1994	58636 Iserlohn Friedrichstraße 70 Kreishaus großer Sitzungssaal (Raum 32), Erdgeschoß
Kreise Olpe und Siegen-Wittgenstein	15. 3. 1994	57223 Kreuztal-Eichen Eichener Str. 38-40
Kreise Unna und Soest	16. 3. 1994	59192 Bergkamen Hubert-Biernat-Str. 15 Rathaus Ratssaal I
<b>Regierungsbezirk Detmold</b>		
Kreisfreie Stadt Bielefeld und Kreis Gütersloh	9. 3. 1994	33602 Bielefeld Niederwall 25 Altes Rathaus Großer Sitzungssaal 2. Obergeschoß
Kreise Herford und Minden-Lübbecke	8. 3. 1994	32423 Minden Portastraße 13 Kreishaus Sitzungsraum
Kreis Lippe	3. 3. 1994	32816 Schieder-Schwalenberg OT Schieder Domäne 3 Bürgerbegegnungsstätte
Kreis Höxter	10. 3. 1994	37696 Marienmünster Schulstraße 1 Rathaus Sitzungssaal
Kreis Paderborn	2. 3. 1994	33098 Paderborn Rathausplatz 1 Rathaus Großer Sitzungssaal
<b>Regierungsbezirk Münster</b>		
Kreisfreie Städte Bottrop, Gelsenkirchen und Kreis Recklinghausen	9. 3. 1994	45731 Waltrop Große-Geist-Str. 14 Feuerwache Schulungsraum
Kreisfreie Stadt Münster und Kreis Warendorf	1. 3. 1994	48291 Telgte Baßfeld 4 Rathaus
Kreis Borken	3. 3. 1994	48712 Gescher Marktplatz 1 Rathaus

Städte und Kreise	Datum	Tagungsort und -stätte
Kreis Coesfeld	2. 3. 1994	48653 Coesfeld Bernhard-von-Galen-Str. 10 Rathaus Kleiner Sitzungssaal
Kreis Steinfurt	1. 3. 1994	48369 Saerbeck Teichstraße 5 Bürgerhaus
<b>II.</b>		
<b>Herbst</b>		
<b>Regierungsbezirk Arnsberg</b>		
Kreisfreie Städte	18. 10. 1994	44137 Dortmund Südwall 2-4 Stadthaus Sitzungssaal I
Ennepe-Ruhr-Kreis	19. 10. 1994	58332 Schwelm Hauptstraße 92 Kreisgebäude Sitzungssaal 166
Hochsauerlandkreis	12. 10. 1994	59872 Meschede Rathaus Raum 445
Märkischer Kreis	13. 10. 1994	58636 Iserlohn Friedrichstraße 70 Kreishaus Großer Sitzungssaal (Raum 32), Erdgeschoß
Kreis Olpe und Siegen-Wittgenstein	11. 10. 1994	57462 Olpe/Biggesee Danziger Straße 2/ Landrat-Josef-Frage-Platz Kreishaus Sitzungssaal I
Kreise Soest und Unna	20. 10. 1994	59505 Bad Sassendorf Eichendorffstraße 2 Bürgerhaus
<b>Regierungsbezirk Detmold</b>		
Kreisfreie Stadt Bielefeld und Kreis Gütersloh	25. 10. 1994	33415 Verl Paderborner Str. 3-5 Rathaus Großer Sitzungssaal
Kreis Höxter	25. 10. 1994	33034 Brakel Am Schützenanger 4 Stadthalle Seminarraum
Kreis Paderborn	19. 10. 1994	33102 Paderborn Aldegrever Str. 10-14 Kreishaus Großer Sitzungssaal
Kreis Lippe	18. 10. 1994	32756 Detmold Felix-Fechenbach-Str. 5 Kreishaus Sitzungssaal
Kreise Herford und Minden-Lübbecke	26. 10. 1994	32139 Spende Eschstraße 1 Feuerwache
<b>Regierungsbezirk Münster</b>		
Kreisfreie Städte Bottrop, Gelsenkirchen und Kreis Recklinghausen	20. 10. 1994	45657 Recklinghausen Rathausplatz 3 Rathaus Raum 101
Kreisfreie Stadt Münster und Kreis Warendorf	26. 10. 1994	48153 Münster Südstraße 2 Stadthaus 2

Städte und Kreise	Datum	Tagungsort und -stätte
Kreis Borken	12. 10. 1994	46414 Rhede Wohlbrinckstr. 26 Rathaus
Kreis Coesfeld	11. 10. 1994	48249 Dülmen Markt 1–3 Rathaus Großer Sitzungssaal
Kreis Steinfurt	13. 11. 1994	48341 Altenberge Gartenstiege (hinter dem Rathaus) Bürgerhaus

– MBl. NW. 1994 S. 350.

**Hinweis****Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen****Nr. 10 v. 25. 2. 1994**

(Einzelpreis dieser Nummer 1,85 DM zuzügl. Portokosten)

Glied-Nr.	Datum	Seite
2005 74	1. 2. 1994 Verordnung über Sitz und Bezirk der Staatlichen Ämter für Arbeitsschutz und der Staatlichen Umweltämter . . . . .	52
2005 7815	1. 2. 1994 Verordnung über Sitz und Bezirk der Ämter für Agrarordnung . . . . .	55
2251	1. 2. 1994 Bekanntmachung des Inkrafttretens des Staatsvertrages über die Körperschaft des öffentlichen Rechts „Deutschlandradio“ vom 17. Juni 1993 . . . . .	57
2251	1. 2. 1994 Bekanntmachung des Inkrafttretens des Staatsvertrages zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Ländern über die Überleitung von Rechten und Pflichten des Deutschlandfunks und des RIAS Berlin auf die Körperschaft des öffentlichen Rechts „Deutschlandradio“ – Hörfunk-Überleitungsstaatsvertrag – vom 17. Juni 1993 . . . . .	57
92	3. 2. 1994 Bekanntmachung der Neufassung der Verordnung über die Bestimmung der zuständigen Behörden nach dem Güterkraftverkehrsrecht . . . . .	57

– MBl. NW. 1994 S. 353.

**Einzelpreis dieser Nummer 4,40 DM**  
zuzügl. Porto- und Versandkosten

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den A. Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

**Abonnementsbestellungen:** Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 96 82/238 (8.00–12.30 Uhr), 40237 Düsseldorf

Bezugspreis halbjährlich 81,40 DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 162,80 DM (Kalenderjahr). zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10. für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim A. Bagel Verlag vorliegen.

**Reklamationen** über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von drei Monaten nach Erscheinen anerkannt.

**In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.**  
**Einzelbestellungen:** Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 96 82/241, 40237 Düsseldorf

Von Vorabeinsendungen des Rechnungsbetrages – in welcher Form auch immer – bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur aufgrund schriftlicher Bestellung gegen Rechnung. Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim A. Bagel Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgeber: Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 40213 Düsseldorf  
Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 40237 Düsseldorf  
Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach  
ISSN 0177-3569